

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung

(in Mill. *RM*)

Bezeichnung der Anlagen bzw. Bilanzposten	1930	1931	1932	1933	1930	1931	1932	1933
--	------	------	------	------	------	------	------	------

1. Lebensversicherungen

Zahl der Unternehmungen	a. private Lebensversicherungsunternehmen ¹⁾				b. öffentliche Lebensversicherungsanstalten ²⁾			
	75	116 ^{a)}	118	66	18	18	18	18
Kapitalanlagen insgesamt	2 548,4	3 175,2	3 448,5	3 562,2	291,9	358,3	410,3	469,4
davon Hypotheken und Grundschulden	1 738,1	2 054,5	2 159,3	2 038,3	186,2	217,5	238,6	272,8
Wertpapiere	312,2	443,5	494,9	594,8	29,9	33,6	34,7	48,6
Darlehen an öffentl. Körperschaften	186,6	242,7	277,7	303,4	38,3	53,4	61,4	66,6
Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	143,3	235,0	291,3	310,8	12,9	24,0	34,0	40,4
Grundbesitz	137,7	165,2	185,4	194,1	15,9	18,0	18,8	18,6
Sonstige Anlagen ⁴⁾	30,5	34,3	39,9	120,8	8,7	11,8	22,8	22,4

2. Sozialversicherung

Reinvermögen	a. Angestelltenversicherung ⁵⁾				b. Invalidenversicherung ⁶⁾			
	1 633,4	1 893,4	2 076,1	2 249,3	1 636,7	1 451,3	1 266,6	1 193,4
Rohvermögen	1 772,5	2 010,9	2 107,5	2 258,3	1 697,1	1 523,7	1 350,2	1 273,1
davon Hypotheken und Grundschulden	618,3	752,7	790,4	822,9	450,5	444,9	426,4	418,3
davon auf landwirtschaftliche Grundstücke ⁷⁾	166,5	166,6	170,1	.	2,2	1,6	1,6
auf gewerbliche Grundstücke ⁷⁾	99,2	96,5	93,6	.	5,8	5,0	4,7
auf Grundstücke mit Wohnungsneubau ⁷⁾	367,8	406,4	438,8	.	318,9	320,0	298,8
auf sonstige Grundstücke . . . . .	.	119,2	120,9	120,4	.	118,0	99,8	113,2
Wertpapiere	422,5	474,9	537,2	592,3	555,3	482,9	325,6	273,4
davon Anleihen des Reichs ⁸⁾	287,7	352,4	380,8	.	190,2	91,5	81,7
Anleihen der Länder ⁸⁾	33,0	31,7	52,7	.	29,8	19,9	15,2
Anl. der Gemeinden u. Gemeindeverbände ⁸⁾	5,6	5,9	4,7	.	31,3	28,1	22,6
Kommunalobligat. der Hypothekenbanken ⁸⁾	81,9	81,7	87,2	.	40,9	36,7	29,4
Pfandbriefe ⁸⁾	66,7	65,5	66,9	.	168,8	133,3	119,6
sonstige Wertpapiere ⁸⁾	0,0	0,0	0,0	.	21,9	16,1	5,1
Darlehen	649,7	679,1	680,1	713,5	289,6	258,4	256,3	231,0
davon an das Reich ⁷⁾	—	—	50,0	.	6,5	—	—
an die Länder ⁷⁾	234,6	256,3	237,9	.	32,2	28,6	22,2
an Gemeinden u. Gemeindeverbände ⁷⁾	397,3	391,6	392,9	.	175,0	156,0	152,0
sonstige Darlehen . . . . .	.	47,2	32,2	32,7	.	44,7	71,7	56,8
Grundstücke und Einrichtungen	9,5	16,3	16,0	16,1	207,6	215,8	212,7	209,8

3. Die Anlagen der Lebens- und Sozialversicherung⁹⁾

Zeit	Wertpapiere	Hypotheken	Darlehen ¹⁰⁾	Insgesamt ¹⁰⁾	Zeit	Wertpapiere	Hypotheken	Darlehen ¹⁰⁾	Insgesamt ¹⁰⁾
31. 12. 1924	79,7	208,3	91,6	379,6	30. 10. 1932	1 329,0	3 501,4	1 235,4	6 065,8
31. 12. 1925	119,8	408,6	140,6	669,0	31. 12. 1932	1 335,9	3 509,2	1 247,6	6 092,7
31. 12. 1926	350,6	646,1	216,8	1 213,5	28. 2. 1933	1 376,0	3 518,9	1 243,7	6 138,6
31. 12. 1927	603,7	1 673,4	421,6	2 698,7	30. 4. 1933	1 438,5	3 533,6	1 254,4	6 226,5
31. 12. 1928	827,5	2 164,0	727,1	3 718,6	30. 6. 1933	1 458,6	3 537,3	1 274,3	6 270,2
31. 12. 1929	1 015,6	2 624,4	1 031,0	4 671,0	31. 8. 1933	1 490,2	3 551,7	1 286,5	6 328,4
31. 12. 1930	1 335,7	3 121,7	1 172,8	5 630,2	30. 10. 1933	1 512,9	3 574,4	1 302,9	6 390,2
31. 12. 1931	1 411,6	3 427,0	1 220,6	6 059,2	31. 12. 1933	1 539,5	3 591,7	1 325,1	6 456,3
30. 6. 1932	1 365,9	3 467,8	1 208,6	6 042,3	28. 2. 1934	1 595,8	3 605,8	1 333,2	6 534,8
31. 8. 1932	1 341,3	3 480,6	1 225,4	6 047,3	30. 4. 1934	1 706,8	3 618,4	1 321,3	6 646,5

¹⁾ Für die Jahre 1930 und 1931 sind die neuen Vermögensanlagen nach den Veröffentlichungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung (Jahresstatistik), die aufgewerteten Vermögensanlagen nach der Zweimonatsstatistik, für 1932 sind alle Angaben nach der Veröffentlichung des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung (Jahresstatistik) und für 1933 nach der Zweimonatsstatistik eingesetzt (die liquidierenden Unternehmungen sind nicht berücksichtigt). — ²⁾ Nach der Zweimonatsstatistik. — ³⁾ Auf die gegenüber der Nachweisung im »Statistischen Jahrbuch« 1933, Seite 355 neu hinzugekommenen 42 Lebens- und Krankenversicherungsunternehmen fallen insgesamt 209,0 Mill. *RM* Kapitalanlagen. — ⁴⁾ Für die öffentlichen Lebensversicherungsanstalten nur die langfristigen Bankanlagen. Bei den privaten Lebensversicherungsunternehmen für 1930 bis 1932 Darlehen auf Wertpapiere, Beteiligungen an anderen Versicherungsunternehmen und sonstigen Unternehmungen und kurzfristige Forderungen im Sinne von § 59 Ziffer 5 V. A. G., für 1933 nur Kassenbestand, Postcheckguthaben, Guthaben bei Banken, Sparkassen und anderen Versicherungsunternehmen, soweit sie sich nicht aus dem laufenden Rückversicherungsverkehr ergeben. — ⁵⁾ Nach den Geschäftsberichten. — ⁶⁾ Für die Jahre 1930 bis 1932 nach den Jahresabschlussbilanzen (Zusammenstellung des Reichsversicherungsamts), für 1933 nach der Monatsstatistik. — ⁷⁾ Für die Angestelltenversicherung für die Jahre 1931 bis 1933 und für die Invalidenversicherung für 1931 nach der Monatsstatistik. — ⁸⁾ Die Wertpapierbestände der Angestelltenversicherung wurden im Verhältnis der entsprechenden Zahlen der Monatsstatistik aufgeteilt, die Gliederung der Wertpapierbestände der Invalidenversicherung wurde für 1931 nach der Monatsstatistik eingesetzt. — ⁹⁾ Bei den privaten Lebensversicherungsunternehmen für die Jahre 1924 bis 1926 nach der Jahresstatistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung; ab 1927 nach der Zweimonatsstatistik, und zwar einschl. der liquidierenden Unternehmungen. Bei den öffentlichen Lebensversicherungsanstalten für 1924 bis 1926 nach besonderen Erhebungen, ab 1927 nach der Zweimonatsstatistik. Für die Angestellten- und Invalidenversicherung 1924 bis 1931 nach den Jahresabschlussbilanzen, ab Juni 1932 nach den monatlichen Nachweisungen. — ¹⁰⁾ Bei den Lebensversicherungsgesellschaften ohne Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen.